



AKTIONSTAGE „Sucht hat immer eine Geschichte“

Programm in Aachen
vom 16. bis 25. November 2011



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE GEGEN SUCHT

GRUSSWORT



Suchterkrankungen gehören zu den großen gesellschafts- und gesundheitspolitischen Herausforderungen unserer Zeit. Allein in Nordrhein-Westfalen leben etwa vier Millionen Suchtkranke. Hinzu kommen viele Suchtgefährdete sowie Menschen, die von der Suchterkrankung eines Familienmitgliedes oder einer ihnen

nahe stehenden Person betroffen sind.

Sucht hat immer eine Geschichte. Häufig beginnt diese bereits in der frühen Kindheit.

Die familiäre Situation, das soziale und gesellschaftliche Umfeld sowie die persönlichen Stärken und Schwächen jedes Einzelnen haben großen Einfluss auf die Entwicklung der Abhängigkeit. Die Ursachen einer Suchterkrankung sind entsprechend vielfältig und müssen individuell und differenziert betrachtet werden. Mindestens ebenso vielfältig müssen deshalb auch die Lösungsansätze zur Prävention und Behandlung der Sucht sein.

Das Land Nordrhein-Westfalen bietet ein weit gefasstes Maßnahmenpaket zur Verhinderung und Überwindung der Sucht an. Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzepts. Sie trägt dazu bei, die Öffentlichkeitsarbeit zur Suchtvorbeugung zu unterstützen. Die Stärkung der Persönlichkeit, der Konfliktfähigkeit und der sozialen Kompetenz, eine sachliche Information über Rauschmittel und Suchtformen sowie die Förderung der Eigenverantwortung und nicht zu vergessen die Vernetzung der Akteure sind Kernaufgaben der Suchtvorbeugung.

Während der Aktionswochen vor Ort zeigen viele Kooperationspartnerinnen und -partner in konzentrierter Form, wie diese suchtpreventiven Ziele umgesetzt werden. Die Veranstaltungen richten sich jedoch nicht nur an eine junge Zielgruppe, sondern auch an Eltern sowie weitere Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen. Diese können Jugendlichen entscheidend auf ihrem Weg in ein suchtfreies Leben unterstützen.

Auf kommunaler Ebene geht die suchtvorbeugende Arbeit nach der Aktionswoche gestärkt und mit neuen Impulsen weiter. Suchtvorbeugung muss kontinuierlich und nachhaltig erfolgen. Diese Arbeit leisten die Suchtprophylaxefachkräfte und ihre Kooperationspartnerinnen und -partner.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die sich in der Suchtvorbeugung engagieren, meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen.

Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

VORWORT

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,

seit vielen Jahren besteht in Aachen und der StädteRegion ein gut funktionierendes Netzwerk mit unterschiedlichen Akteuren, die suchtpreventive Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchführen. Diese Aktivitäten und Kooperationen werden nun im Rahmen von Aktionstagen gebündelt und sichtbar gemacht.

„Sucht hat immer eine Geschichte“ – An diesem Leitsatz orientiert sich die Sucht- und Drogenpolitik des Landes NRW. Diese Geschichte fängt nicht erst mit der Einnahme einer süchtig machenden Substanz an und hört nicht mit deren Absetzen oder Ersetzen auf. Daher gilt es insbesondere, Kinder und Jugendliche möglichst frühzeitig zu stärken und sie zu ermutigen ‚Nein‘ zu sagen, sodass in ihrem Leben eine ‚Suchtgeschichte‘ möglichst vermieden werden kann.

Wir freuen uns, die Schirmherrschaft für die Aktionstage zu übernehmen, denn Suchtprävention hat für uns eine hohe Bedeutung. Wir wünschen der Kampagne viel Erfolg und den Akteuren gutes Gelingen!

Marcel Philipp
Oberbürgermeister
Stadt Aachen

Helmut Etschenberg
Städteregionsrat
StädteRegion Aachen

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,

„Es ist vermutlich besser sich auf das zu konzentrieren was den Menschen gesund erhält, als immense Mittel für die Erforschung seiner Krankheiten auszugeben.“

So lautet ein Zitat von Anton Antonovsky, ein amerikanisch-israelischer Medizinsoziologe. Er beschäftigte sich in seinen Forschungen mit der Frage „Was hält Menschen gesund?“. Seine Ergebnisse flossen ein in das Modell der Salutogenese, das zu einem der bedeutendsten Gesundheits- und Präventionskonzepte wurde.

Auch wir fragen uns in unserer täglichen Arbeit in der Fachstelle für Suchtprävention der Suchthilfe Aachen, was Kinder, Jugendliche aber auch ihre Bezugspersonen gesund hält und vor Sucht schützen kann. Aber nicht nur wir, sondern viele Akteure aus den Bereichen Gesundheit, Bildung und Soziales fühlen sich für dieses Thema verantwortlich.

Daher freut es uns sehr, dass wir Ihnen – dank der Unterstützung dieser Kooperationspartnerinnen und -partner – mit dem vorliegenden Programmheft zeigen können, wie vielfältig die Maßnahmen und Themen der Suchtprävention in Aachen sind. Wir wollen Kinder, Jugendliche und Erwachsene – kurz: Sie/Dich – einerseits sensibilisieren, informieren, anregen und stark machen für ein (sucht-) freies Leben. Andererseits wollen wir dazu beitragen, Unterstützungsmöglichkeiten und Wege aus der Sucht aufzuzeigen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement und freuen uns auf gewinnbringende Kontakte mit Ihnen bei dieser bunten Palette an Angeboten und Veranstaltungen!

Für die Suchthilfe Aachen – Fachstelle für Suchtprävention

Gudrun Jelich
Geschäftsführerin

Kalle Wilms
Geschäftsführer

ERÖFFNUNG

Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen
„Sucht hat immer eine Geschichte“

Mittwoch, 16. November, 11.00 Uhr – 12.30 Uhr

Offizielle Eröffnung der Aktionstage durch die Schirmherren, Marcel Philipp, Oberbürgermeister der Stadt Aachen und Helmut Etschenberg, Städteregionsrat der StädteRegion Aachen.

Die Veranstaltung wird durch ein unterhaltsames Rahmenprogramm vom Schüler-Zirkus Configurani begleitet.

Im Anschluss findet von 13.00 – 17.30 Uhr eine Fachtagung unter dem Titel „Dopen oder Dämpfen!? – Riskante Stressbewältigungsstrategien in unserer Leistungsgesellschaft“ statt.

Die an den Aktionstagen beteiligten Einrichtungen, Vertreter aus Verwaltung und Politik sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Ort: Technologiezentrum am Europaplatz,
Dennewartstr. 25/27, 52068 Aachen

PROGRAMMÜBERSICHT

DI 08. November

Vorprogramm **Seite 11**
Fortbildung: „Sucht und Drogen – Auswirkungen auf die Arbeitswelt“

MI 09. November

Vorprogramm **11**
Fortbildung: „Sucht im Alter – neue Herausforderungen für die Altenpflege“

DO 10. November

Vorprogramm **12**
Fortbildung: „KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“ Teil 1

MO 14. November

Vorprogramm **12**
Theater: „Alkohölle“

Vorprogramm **13**
Projekt: „Glückskeks – oder Du bist, was Du isst: Familienkochen“

MI 16. November

Fachtagung **17**
„Dopen oder Dämpfen!? – Riskante Stressbewältigungsstrategien in unserer Leistungsgesellschaft“

Beratung/Gespräch **21**
„Feuervogel“

Fortbildung **18**
„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“ Teil 2

DO 17. November

Beratung/Gespräch **21**
Telefonberatung

Film **16**
„Lifeline – Im Visier: Leben mit der Sucht“

Information **25**
„Rausch (ohne) Mittel“

Beratung/Gespräch **21**
„Feuervogel“

Vortrag **25**
„Das Jugendalter – Entwicklungsverläufe und Suchtgefahren“
und „Tyranosaurus Kids – wenn Jugendliche zu viel Macht haben“

Sport **28**
Boxtraining

Lesung **30**
„Lass mich die Nacht überleben“

Beratung/Gespräch **22**
„Gruppe für Angehörige von Pathologischen Glücksspielern“

FR 18. November

Beratung/Gespräch	Seite 22
Email-Beratung	
Lesung	30
„Lass mich die Nacht überleben“	

SA 19. November

Aktion	15
„Spieglein, Spieglein an der Wand...!“	
Vortrag	26
„Schulprobleme und Sucht“	
Film	16
„Migranten ohne Sucht und Drogen“	

So 20. November

Information	26
Reportage: „Straßenkinder und Sucht“	

MO 21. November

Fortbildung	18
„Sucht in der Familie – eine Gratwanderung?“	
Beratung/Gespräch	23
Elternberatung	
Sport	28
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht“	
Beratung/Gespräch	23
„Feuervogel“	
Information / Vortrag	26
Elternabend: „Stecker raus hilft...“	

DI 22. November

Beratung/Gespräch	23
Telefonberatung	
Beratung/Gespräch	24
Offene Sprechstunde für Frauen	
Beratung/Gespräch	24
„Feuervogel“	
Sport	28
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht“	
Spirituelles	32
„Haltestelle: Ich höre, wenn ich sehe und sehe, wenn ich höre“	

MI 23. November

Tag der offenen Tür	Seite 31
„Die Arbeit mit Schwerstabhängigen“	
Vortrag	27
„Research Chemicals – Risiken und Gefahren für Jugendliche und junge Erwachsene. Neue Drogen und Milliardengeschäft?“	
Vortrag	27
„Eine Fachklinik stellt sich vor – Die salus klinik hürth“	
Workshop	20
„Steh' zu Dir selbst. Denn Dein Leben hat Gewicht.“	
Sport	29
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht“	
Aktion	15
„Schatzsuche: Lüfte das Geheimnis“	
Sport	29
Boxtraining	
Fortbildung	19
„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“ Teil 3	

Do 24. November

Fortbildung	20
„Hilfe mein Kind nimmt Drogen! Hilfe meine Eltern sind süchtig! – Sucht hat immer eine Geschichte“	
Tag der offenen Tür	31
„Lifeline – Im Visier“	
Beratung/Gespräch	24
„Ich möchte mit Dir reden lernen, bevor Sucht sprachlos (M)acht“	
Sport	29
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht“	
Spirituelles	32
„Gottesdienst – (Sehn-) Sucht nach Leben“	
Beratung/Gespräch	25
„Offener Abend der Selbsthilfegruppe Kreuzbund“	
FR 25. November	
Abschlussveranstaltung	34
„Ausstellung Tofuwurst – eine Biographie“	
Sport	30
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht“	
Disco/Tanz	33
„Teenie-Disco“	

→ VORPROGRAMM

DI 08. NOVEMBER, 9.00 – 16.30 UHR

FORTBILDUNG

„Sucht und Drogen – Auswirkungen auf die Arbeitswelt“

Sucht und Drogen machen auch vor Betrieben keinen Halt. Aber wie erkennen Führungskräfte Sucht und akuten Suchtmittelkonsum am Arbeitsplatz? In der Fortbildung werden legale und illegale Substanzen vorgestellt und gezeigt sowie über ihre Risiken und Nebenwirkungen – insbesondere in Bezug auf die Arbeitswelt – referiert. Weitere Fragen, die bearbeitet werden: Was erwartet der Gesetzgeber von Personalverantwortlichen zum Umgang mit Betroffenen? Welche rechtlichen Konsequenzen hat dies für den Arbeitnehmer?

REFERENTEN: Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen),
Udo Bertram (KK 44 – Kriminalprävention/
Opferschutz)

VERANSTALTER: IHK Aachen, Suchthilfe Aachen

ORT: IHK Aachen, Theaterstr. 6-10, 52062 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** IHK Aachen, Frank Finke, Tel. 0241/4460-139, www.aachen.ihk.de

KOSTEN: 220,-€

MI 09. NOVEMBER, 9.00 – 17.00 UHR

FORTBILDUNG

„Sucht im Alter – neue Herausforderungen für die Altenpflege“

Sucht kennt keine Altersgrenze. Alkohol, Medikamente und Tabak führen auch im höheren Alter zu Abhängigkeit und schweren gesundheitlichen Problemen. Im Bereich der illegalen Drogen gibt es eine wachsende Gruppe älterer Konsumenten, deren Bedarf an Hilfe und Unterstützung über die Behandlung der Drogenabhängigkeit hinausgeht. Wir machen uns auf den Weg, um älteren Abhängigen eine angemessene fachliche Hilfe anzubieten.

REFERENTEN: Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen),
Udo Bertram (Kommissariat 44, Aachen)

VERANSTALTER: SKM, Seniorenzentrum Heilig Geist

ORT: Suchthilfe Aachen,
Hermannstr. 14, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

Disco/Tanz **Seite 33**
„Frutiy Fun – geschüttelt, nicht gerührt“

Spirituelles **32**
„BibelSegenFeier: Chillen bei Gott – Psalm 23“

MO 05. Dezember

Ausblick **35**
„Arbeitskreis Suchtprävention in der StädteRegion Aachen“

DI 06. Dezember

Fortbildung **35**
„MOVE am Arbeitsplatz“, Teil 1

Mi 07. Dezember

Fortbildung **35**
„MOVE am Arbeitsplatz“, Teil 2

Mehrtägige Veranstaltungen

Fortbildung **12, 18, 19**
„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“

Projekt **13**
Cannabis-Parcours

Projekt **13**
„Trink Dich fit!“

Projekt **14**
„Rundum glücklich und gesund“

Bücher **15**
Büchertisch: „Sucht hat immer eine Geschichte“

Homepage **16**
„Auf in eine drogenfreie Schule“

Projekt **14, 28 – 30**
„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Projekt **14**
„Straßenkinder und Sucht“

Fortbildung **35**
„MOVE am Arbeitsplatz“

Zum Schluss

Schirmherrschaft

Veranstalter, Kooperationspartner

Finanzierung

Kontakt und Information

DO 10. NOVEMBER, 9.00 – 17.00 UHR**FORTBILDUNG****„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“, Teil 1**

Das Konzept dieser Fortbildung zur Gesprächsführung über Erziehungsverhalten macht es für Mitarbeitende aus Kindertagesstätten/Familienzentren leichter, bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen und mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs- und Präventionsfragen einzuleiten.

REFERENTINNEN: Nicole Radis und Elke Koch, zertifizierte MOVE-Trainerinnen (Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen)

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen

ORT: Suchtberatung Eschweiler, Bergrather Straße 51-53, 52249 Eschweiler

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Fachstelle Suchtvorbeugung, Elke Koch, Tel. 02403/88 30 50, Fax 02403 / 88 30 555, Email: koch@sucht-eschweiler.de

KOSTEN: 120,-€

2. UND 3. TEIL: MIT 16.11. + MI 23.11. JEWEILS 9.00 – 17.00 UHR

MO 14. NOVEMBER, 9.30 UHR**THEATER****„Alkohölle“**

Lena macht ein Praktikum in einer Werbeagentur, als ein Auftrag von einer Spirituosenfirma reinkommt. Ein neuer Alkopop soll beworben werden. Eine Theaterproduktion für Schüler von ‚theaterspiel‘ aus Witten über Suchtmechanismen, Alkoholmissbrauch, Träume und Familiengeheimnisse. Mitreißend und lebendig, mit Live-Raps und Expertenwissen.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen

ORT: Klangbrücke, Kurhausstr. 2, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MO 14. NOVEMBER, 15.30 – 17.30 UHR**PROJEKT****„Glückskeks – oder Du bist, was Du isst: Familienkochen“**

Gemeinsam mit Eltern und Großeltern kochen Kinder und Teenies zwischen 6 und 14 Jahren ein gesundes Essen. In gemütlicher Atmosphäre und mit schön gedecktem Tisch werden die leckeren Gerichte anschließend gemeinsam gegessen.

VERANSTALTER: D-Hof für Kinder und Jugendliche

ORT: D-Hof für Kinder und Jugendliche
Königsberger Str. 7a, 52078 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/528448

→ PROJEKT/AKTION**MI 16. – FR 18. NOVEMBER****Cannabis-Parcours**

Die Jahrgangsstufe 9 der Luise-Hensel-Realschule beschäftigt sich mit Hilfe des Cannabiskoffers „Quo Vadis“ intensiv mit dem Thema Cannabis.

REFERENTIN: Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Luise-Hensel-Realschule, Suchthilfe Aachen

ORT: Luise-Hensel-Realschule,
Im Gillesbachtal 35, 52066 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MI 16. – FR 25. NOVEMBER**„Trink Dich fit!“**

Im Rahmen der betrieblichen Prävention werden den Angestellten in ausgesuchten Unternehmen in der StädteRegion Aachen alkoholfreie Cocktails angeboten. Diese sind vitaminreich, lecker und eine gute Alternative zu den alkoholischen Varianten. Kostproben werden gereicht.

VERANSTALTER: Gesundheitsamt StädteRegion Aachen

KONTAKT: Jutta Neukirchen, Tel. 0241/51985308

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MI 16. – FR 25. NOVEMBER, 15.00 – 17.30 UHR**„Rundum glücklich und gesund!“**

Das Thema gesunde Ernährung und Bewegung wird täglich mit unterschiedlichen Aktivitäten und Workshops vermittelt und mit Kochaktionen begleitet. Spiele, Bewegung und Action stehen im Vordergrund. Daneben wird den Kindern der Zusammenhang von Sport, Gesundheit und Sucht nahe gebracht.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus

ORT: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus,
Händelstr. 6, 52074 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

MO 21. – FR 25. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR**„In der Bewegung liegt die Kraft –
Lass die Sucht nicht an die Macht!“**

Jeden Tag findet ein sportliches Angebot statt. Der tägliche Sport wird durch gesunde, selbst zubereitete Ernährung ergänzt.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

FR 18., 13.00 UHR – SO 20. NOVEMBER, 16.00 UHR**„Straßenkinder und Sucht“**

Straßenkinder in der ganzen Welt haben es nicht leicht: Für ihr Überleben müssen sie betteln und kleine Jobs machen. Um Hunger und Kälte nicht zu spüren, schnüffeln die meisten von ihnen Klebstoff. Für einen Tag schlüpfen Jugendliche symbolisch in die Rolle von Straßenkindern, verkleiden sich, verkaufen Kleinigkeiten, sprechen mit Passanten und machen auf die Situation aufmerksam. Die Ergebnisse der Interviews werden im Hochschulradio präsentiert.

VERANSTALTER: WABe Akazia

ORT: Aachen Innenstadt, Eisenbrunnen

SA 19. NOVEMBER, 10.00 – 18.00 UHR**„Spieglein, Spieglein an der Wand ...!“**

Mädchen, Schönheit und Idealgewicht sind Themen, die miteinander verknüpft sind. Mit den Mädchen wird zum eigenen Selbstbild, zu Schönheitsidealen und Ernährung kreativ und spielerisch gearbeitet. Für Mädchen ab 13 J.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus

ORT: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus,
Händelstr. 6, 52074 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/77808

MI 23. NOVEMBER, 17.00 – 20.00 UHR**„Schatzsuche: Lüfte das Geheimnis“**

Die Kinder und Jugendlichen setzen sich bei einer Schatzsuche spielerisch mit der Entstehung von Süchten und möglichen Lösungsansätzen auseinander.

VERANSTALTER: Kleine offene Tür King's Club

ORT: Kleine offene Tür King's Club,
Talbotstr. 20, 52068 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

→ BÜCHER/HOMEPAGE/FILM**MI 16. – FR 25. NOVEMBER****„Sucht hat immer eine Geschichte“**

Büchertisch mit den ausleihbaren Beständen der Stadtbibliothek sowie umfangreiches Literaturverzeichnis zum Thema Sucht.

VERANSTALTER: Stadtbibliothek Aachen

ORT: Stadtbibliothek Aachen,
Coudenstr. 15, 52062 Aachen,
Tel. 0241/4791-110

→ FACHTAGUNG/FORTBILDUNG/ WORKSHOP

MI 16. NOVEMBER, 13.00 – 17.30 UHR

„Dopen oder Dämpfen!? – Riskante Stressbewältigungsstrategien in unserer Leistungsgesellschaft“

Unsere Gesellschaft verändert sich und nicht mehr jeder kann dem rasanten Wandel folgen. Immer häufiger sind psychosoziale Folgen wie psychische Erkrankungen, Burn-out oder riskante Konsummuster die Folgen. In Vorträgen und Workshops werden unterschiedliche Stressbewältigungsstrategien, wie z.B. Lifestyle-Drogen, neue Medien oder Cannabis, thematisiert, die Betroffene nutzen, um sich zu dopen oder zu dämpfen und damit in der Leistungsgesellschaft bestehen zu können.

REFERENTEN: Prof. Dr. Keupp (München), Dr. Buschmann (AHG Klinik Tönisstein) u.a.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen (mit freundlicher Unterstützung durch die StädteRegion Aachen)

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Yvonne Michel, Tel. 0241/41356130, Email: michel@suchthilfe-aachen.de

ORT: Technologiezentrum am Europaplatz, Dennewartstr. 25/27, 52068 Aachen

KOSTEN: 10,- € (inkl. Imbiss)

MI 16. – FR 25. NOVEMBER

„Auf in eine drogenfreie Schule“

Die Ergebnisse einer Projektwoche zum Thema „Sucht und Drogen“ sowie die neu entwickelte Schulvereinbarung „Sucht“ werden in Text und Bild auf der Schulhomepage unter www.martin-luther-king-schule-aachen.de präsentiert. Der Prozess sowie die Kooperation mit verschiedenen Institutionen werden dargestellt. Zur Nachmachung empfohlen!

VERANSTALTER: Martin-Luther-King-Schule

KONTAKT: Linda Schmitz (Schulsozialarbeit),
Tel. 0241/962490

DO 17. NOVEMBER, 15.30 – 17.00 UHR

„Lifeline – Im Visier: Leben mit der Sucht“

Ein Klient stellt sein Leben in Bezug auf seine Suchterkrankung im Kurzfilm vor. Anschließend Fragen und Diskussion.

VERANSTALTER: AHG ambulant Betreutes Wohnen, Außenstelle „Treff am Jakobsweg“

ORT: VHS Aachen, Peterstr. 21, 52062 Aachen,
Raum 23010

SA 19. NOVEMBER, 18.00 – 20.00 UHR

„Migranten ohne Drogen und Sucht“

Jugendliche von „Modus“ (Migranten ohne Drogen und Sucht) laden andere Jugendliche zum Filmabend ins Jugend- und Begegnungshaus Brand ein. Gezeigt wird ein Film zum Thema „Sucht“. Versüßt wird der Abend mit alkoholfreien Cocktails.

VERANSTALTER: DRK KV Aachen-Stadt e.V., Arina Pyrlik

ORT: Jugend- und Begegnungshaus Brander Feld e.V., Schagenstr. 40, 52078 Aachen

MI 16. NOVEMBER, 9.00 – 17.00 UHR**„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“, Teil 2**

Das Konzept dieser Fortbildung zur Gesprächsführung über Erziehungsverhalten macht es für Mitarbeitende aus Kindertagesstätten/Familienzentren leichter, bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen und mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs- und Präventionsfragen einzuleiten.

REFERENTINNEN: Nicole Radis und Elke Koch, zertifizierte MOVE-Trainerinnen (Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen)

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen

ORT: Suchtberatung Eschweiler,
Bergrather Straße 51-53, 52249 Eschweiler

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Fachstelle Suchtvorbeugung, Elke Koch, Tel. 02403/88 30 50, Fax 02403/88 30 555, Email: koch@sucht-eschweiler.de

KOSTEN: 120,-€

1. UND 3. TEIL: DO 10.11. + MIT 23.11. JEWEILS 9.00 – 17.00 UHR

MI 23. NOVEMBER, 9.00 – 17.00 UHR**„KITA-MOVE – Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich“, Teil 3**

Das Konzept dieser Fortbildung zur Gesprächsführung über Erziehungsverhalten macht es für Mitarbeitende aus Kindertagesstätten/Familienzentren leichter, bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen und mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs- und Präventionsfragen einzuleiten.

REFERENTINNEN: Nicole Radis und Elke Koch, zertifizierte MOVE-Trainerinnen (Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen)

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen

ORT: Suchtberatung Eschweiler,
Bergrather Straße 51-53, 52249 Eschweiler

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Fachstelle Suchtvorbeugung, Elke Koch, Tel. 02403/88 30 50, Fax 02403/88 30 555, Email: koch@sucht-eschweiler.de

KOSTEN: 120,-€

1. UND 2. TEIL: DO 10.11. + MI 16.11. JEWEILS 9.00 – 17.00 UHR

MO 21. NOVEMBER, 10.00 – 16.30 UHR**„Sucht in der Familie – eine Gratwanderung?“**

Fundierte Einführung in das Thema und Auswirkungen auf die Kinder: Anzeichen von Suchtstrukturen in einer Familie; ‚Typische‘ Rollenmuster von Kindern in Suchtfamilien; zum Umgang mit betroffenen Eltern; die Frage der Kindeswohlgefährdung... Antworten auf den Umgang mit der Herausforderung ‚Sucht in der Familie‘ werden erarbeitet.

REFERENTINNEN: Petra Rachner, Marie Gurr (Feuervogel)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen

ORT: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14,
52062 Aachen; R 12

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Suchthilfe Aachen, Tel. 0241/98092-0, Email: bergk@suchthilfe-aachen.de

KOSTEN: 20,- € (inkl. Verpflegung)

MI 23. NOVEMBER, 13.30 – 17.00 UHR**„Steh zu Dir selbst. Denn Dein Leben hat Gewicht.“**

Aus dem von der Fachstelle Essstörungen erstellten Beratungsmanual werden Basisübungen praxisnah vorgestellt. Es werden Methoden zur Förderung der Krankheitseinsicht und der Veränderungsmotivation anhand von Fallbeispielen erprobt. Der Workshop richtet sich an Fachkräfte, die im ambulanten oder stationären Bereich mit essgestörten Mädchen und jungen Frauen arbeiten.

REFERENTINNEN: Ruth Schwalbach, Kristina Latz (Fachstelle für Essstörungen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen

ORT: Suchthilfe Aachen,
Hermannstr. 14, 52062 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Suchthilfe Aachen,
Tel. 0241/41356128,
Email: mailat@suchthilfe-aachen.de

KOSTEN: 10,- € (inkl. Imbiss)

DO 24. NOVEMBER, 9.00 – 17.00 UHR**„Hilfe, mein Kind nimmt Drogen! Hilfe, meine Eltern sind süchtig! – Sucht hat immer eine Geschichte“**

Suchtmittelkonsum und Drogenabhängigkeit stellen für viele Familien erhebliche Belastungen dar. Nicht nur die gesundheitlichen und körperlichen Folgen sondern auch die Folgen für die Interaktion und Kommunikation, Schule, Arbeit und soziales Umfeld erfordern insbesondere für betroffene Kinder und Jugendliche Hilfe und Unterstützung.

VERANSTALTER: Stadt Aachen, Fachbereich Kinder, Jugend und Schule in Kooperation mit der Suchthilfe Aachen

ORT: Technologiezentrum am Europaplatz,
Dennewartstr. 25/27, 52068 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

→ BERATUNG/GESPRÄCH**MI 16. NOVEMBER, 15.30 – 17.00 UHR****„Feuervogel“**

Jeden Mittwoch treffen sich betroffene Mädchen zwischen 6-10 Jahren zur sozialen Gruppenarbeit für Kinder aus suchtbelasteten Familien. Zeit, um mit Gleichgesinnten und Fachleuten über das Familiengeheimnis zu sprechen und bei Spiel und Spaß Kind sein zu dürfen.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Feuervogel

ORT: Feuervogel,
Heinrichsallee 33, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 17. NOVEMBER, 9.30 – 11.00 UHR**Telefonberatung**

Angehörige (Partner, Geschwister, Freunde, Eltern) können sich über das Thema Sucht informieren. Fragen über Suchterkrankung und Behandlungsmöglichkeiten werden kompetent beantwortet.

BERATERIN: Kristina Latz (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14,
52062 Aachen, Tel. 0241/4134487-210

DO 17. NOVEMBER, 15.30 – 17.00 UHR**„Feuervogel“**

Donnerstags gehört bei ‚Feuervogel‘ den Mädchen zwischen 10 – 14 Jahren.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Feuervogel

ORT: Feuervogel,
Heinrichsallee 33, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 17. NOVEMBER, 18.30 – 20.00 UHR**Gruppe für Angehörige von Pathologischen Glücksspielern**

In der Gruppe soll der Austausch mit anderen Angehörigen angeregt werden und eine Expertin steht für Fragen zur Entstehung und zum Verlauf der Krankheit zur Verfügung. Der Umgang mit Betroffenen und die Überprüfung eigener Verhaltensweisen stehen im Mittelpunkt. Ziel ist es zu lernen, wie man abhängige Spieler sinnvoll auf ihrem Weg begleiten kann. Die Gruppe wird jeweils über sechs Sitzungen/Wochen angeboten. Pro Jahr finden vier Staffeln statt.

KONTAKT: Kristina Latz (Suchthilfe Aachen),
Tel. 0241/4134487-210,
Email: latz@suchthilfe-aachen.de

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen

ORT: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14, 52062 Aachen

FR 18. NOVEMBER, 9.00 – 12.00 UHR**Email-Beratung**

Betroffene, Angehörige und Fachkräfte können sich per Email zum Thema pathologischer PC- und Internetgebrauch informieren. Interessierte können sich – auch anonym – melden und bekommen innerhalb der nächsten Stunde eine kompetente Antwort.

BERATERIN: Kristina Latz (Suchthilfe Aachen),
Email: latz@suchthilfe-aachen.de

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen,
Hermannstr. 14, 52062 Aachen

MO 21. NOVEMBER, 16.00 – 18.30 UHR**Elternberatung**

Zusätzliche Sprechstunde für Eltern, deren Kinder Probleme mit Suchtmitteln haben oder jugendspezifische Auffälligkeiten zeigen (z.B. extrem passives oder aggressives Verhalten, Schulverweigerung, kriminelles Verhalten).

BERATER: Peter Schlimpen, Helmut Wingens (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Jugend- und Drogenberatung

ORT: Jugend- und Drogenberatung, Herzogstr. 4, 52070 Aachen

MO 21. NOVEMBER, 16.30 – 18.00 UHR**„Feuervogel“**

Jeden Montag treffen sich die Feuervogel-Jungen zwischen 8 – 13 Jahren.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Feuervogel

ORT: Feuervogel,
Heinrichsallee 33, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DI 22. NOVEMBER, 9.30 – 11.00 UHR**Telefonberatung**

Angehörige (Partner, Geschwister, Freunde, Eltern) können sich über das Thema Sucht informieren. Fragen über Suchterkrankung und Behandlungsmöglichkeiten werden kompetent beantwortet.

BERATERIN: Kristina Latz (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14,
52062 Aachen, Tel. 0241/4134487-210

DI 22. NOVEMBER, 16.00 – 18.00 UHR

Offene Sprechstunde für Frauen

Suchterkrankungen bei Frauen sind häufig mit einem großen Schamgefühl und dem Bedürfnis, die Abhängigkeit zu verheimlichen, verbunden. Wir machen gute Erfahrungen mit frauenspezifischer Suchtarbeit und wollen Frauen die Möglichkeit bieten, sich anonym und verbindlich zu informieren.

BERATERIN: Ulrike Heuft (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14,
52062 Aachen, Tel. 0241/41356119

DI 22. NOVEMBER, 16.00 – 17.30 UHR

„Feuervogel“

Der Dienstag ist bei ‚Feuervogel‘ für Mädchen zwischen 13 und 16 Jahren reserviert.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Feuervogel

ORT: Feuervogel,
Heinrichsallee 33, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DO 24. NOVEMBER, 16.00 – 18.30 UHR

„Ich möchte mit Dir reden lernen, bevor Sucht sprachlos (M)acht“

Konstruktive Paarkommunikation als Suchtprävention: Anhand wichtiger Regeln zur Paarkommunikation sollen Beziehungssituation so gestaltet werden, dass Verständnis füreinander und für die unterschiedlichen Sichtweisen und Bedürfnisse wächst.

VERANSTALTER: Kath. Beratungszentrum für Ehe-, Familien-, Lebens- und Glaubensfragen

ORT: Kath. Beratungszentrum für Ehe-, Familien-, Lebens- und Glaubensfragen,
Minoritenstr. 3, 52062 Aachen

ANMELDUNG: Tel. 0241/20085

DO 24. NOVEMBER, 19.15 – 21.00 UHR

Offener Abend der Selbsthilfegruppe Kreuzbund

Betroffene und Angehörige von Alkoholikern und Medikamentenabhängigen tauschen sich aus. Interessierte, die sich ein Bild über Suchtselbsthilfegruppen machen möchten, sind herzlich willkommen zum offenen Gruppenabend.

VERANSTALTER: Kreuzbund, Werner Barke

ORT: Caritashaus, Kapitelstr. 3, 52066 Aachen

→ INFORMATION/VORTRAG

DO 17. NOVEMBER, 16.00 – 18.00 UHR

„Rausch (ohne) Mittel“

Ein Infostand mit Methoden in der Suchtprävention, wie z.B. einer überdimensionalen Zigarette, Cannabiskoffer und Rauschbrillenparcours. Zum Kennen lernen und Ausprobieren.

ANSPRECHPARTNERIN: Christin Kurze (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen – Jugend- und Drogenberatung, KathO NRW – Abteilung Aachen

ORT: KathO, Robert-Schuman-Str. 25,
52066 Aachen

DO 17. NOVEMBER, 18.00 – 20.00 UHR

„Das Jugendalter – Entwicklungsverläufe und Suchtgefahren“ und „Tyrannosaurus Kids – wenn Jugendliche zu viel Macht haben“

Der erste Vortrag beleuchtet sozial-psychologische, psychodynamische und neurobiologische Erkenntnisse zur Pubertät und zur Phase des Heranwachsens. Entwicklungsrisiken und Suchtgefahren im Jugendalter werden diskutiert.

Im zweiten Vortrag geht es um den Umgang mit grenzenlosen Jugendlichen aus Sicht der systemischen Familientherapie.

REFERENTEN: Prof. Dr. Ute Antonia Lammel (KathO),
Pit Schlimpen (Suchthilfe Aachen)

VERANSTALTER: KathO NRW – Abteilung Aachen, Suchthilfe Aachen – Jugend- und Drogenberatung

ORT: KathO, Hörsaal R48, Robert-Schuman-Str. 25,
52066 Aachen

SA 19. NOVEMBER, 14.00 UHR**„Schulprobleme und Sucht“**

Jugendliche mit einer Suchtproblematik haben häufig Schwierigkeiten in der Schule. Wie gehe ich als Eltern mit diesen Problemen um? Wen hole ich mir zur Unterstützung „ins Boot“? Wie kann die Schule unterstützen? Nach dem Vortrag gibt es eine Fragerunde.

VERANSTALTER: Schwabe & Bayer Partnerschaft
Sozialpädagogen

ORT: Praxiszentrum am Marienhospital, (Logopädiepraxis Georg Hilfrich), Viehhofstr. 43, 52066 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!**
Tel. 0241/16071948,
Email: info@schwabeundbayer.de

SO 20. NOVEMBER, 16.00 UHR**Reportage: „Straßenkinder und Sucht“**

Erfahrungen als ‚Straßenkind für einen Tag‘ sowie Interviews mit Passanten werden im Hochschulradio präsentiert.
www.hochschulradio-aachen.de

VERANSTALTER: WABe Akazia

MO 21. NOVEMBER, 19.30 UHR**Elternabend: „Stecker raus hilft...“**

...schafft aber andere Probleme. Lernen unsere Kinder lediglich eine neue Kulturtechnik oder begleiten wir sie wohlwollend in die Sucht? Ein Informations- und Diskussionsabend für Troubleshooter und solche, die es werden wollen, weil der Troublemaker ‚Computer‘ zunehmend den häuslichen Frieden attackiert.

REFERENTEN: Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen), n.n.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Fachstelle für Suchtprävention

ORT: Regionaler Caritasverband, Raum 12,
Hermannstr. 14, 52062 Aachen

MI 23. NOVEMBER, 15.00 – 15.45 UHR**„Research Chemicals – Risiken und Gefahren für Jugendliche und junge Erwachsene. Neue Drogen und Milliardengeschäft?“**

Mit Research Chemicals (kurz „RC“, früher eher „Designer Drogen“) werden neue chemische psychoaktive Substanzen bezeichnet, deren Wirkung bestehenden Substanzen gleicht. Diese Substanzen sind legal über das Internet zu beziehen und in der Regel ein vielfaches preiswerter als die „Original-Vorbilder“. Da über Langzeitschäden bislang nichts bekannt ist, stellen sie eine nicht unerhebliche Gefahr für die Gesundheit – speziell von jugendlichen Konsumenten – dar.

REFERENT: M. Abu Kathir (salus klinik hürth)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Jugend- und Drogenberatung

ORT: Jugend- und Drogenberatung, Herzogstr. 4, 52070 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Jugend- und Drogenberatung, Tel. 0241/ 980920

MI 23. NOVEMBER, 16.00 – 17.00 UHR**„Eine Fachklinik stellt sich vor – Die salus klinik hürth“**

In der salus klinik hürth werden bis zu 120 erwachsene Männer und Frauen behandelt, welche unter den verschiedensten Abhängigkeitserkrankungen (Alkohol, Cannabis, Kokain, Partydrogen, pathologisches Glücksspiel, pathologischer PC-Gebrauch...) leiden. Im Vortrag werden die Einrichtung, deren Konzept, Behandlungsmethoden und Aufnahmevoraussetzungen vorgestellt.

REFERENT: Diana Hermes, Ulrich Pultke (salus klinik hürth)

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Jugend- und Drogenberatung

ORT: Jugend- und Drogenberatung, Herzogstr. 4, 52070 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Jugend- und Drogenberatung, Tel. 0241/ 980920

→ SPORT

DO 17. NOVEMBER, 18.15 – 20.00 UHR

Boxtraining

Im Training lernen Jugendliche und junge Erwachsene von 12-21 Jahre, wie sie aktiv ihre Aggressionen steuern können. In der Gruppe Gleichgesinnter lernen sie Selbstbewusstsein sowie den Umgang mit Erfolg oder Misserfolg.

Das Training findet jeden Dienstag und Donnerstag statt.

Es wird von erfahrenen Boxern durchgeführt.

VERANSTALTER: D-Hof für Kinder und Jugendliche

ORT: D-Hof für Kinder und Jugendliche,
Königsbergerstr. 7a, 52078 Aachen

MO 21. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR

„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Heute wird an der Wurm entlang gejoggt.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

DI 22. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR

„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Heute steht „Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle Tivoli“ auf dem sportlichen Programm.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum Talstra-
ße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

MI 23. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR

„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Heute findet ein Tischtennis-Turnier in der Offenen Tür Talstraße statt.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

MI 23. NOVEMBER, 17.30 – 19.00 UHR

Boxtraining

Das Training findet jeden Mittwoch statt. Es wird von einer erfahrenen Boxerin durchgeführt und richtet sich an Teenies von 10-13 Jahre.

VERANSTALTER: D-Hof für Kinder und Jugendliche

ORT: D-Hof für Kinder und Jugendliche,
Königsbergerstr. 7a, 52078 Aachen

DO 24. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR

„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Heute könnt Ihr Eure Geschicklichkeit bei einem Parcours- und Geschicklichkeitslauf testen.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

FR 25. NOVEMBER, 16.15 – 19.00 UHR

„In der Bewegung liegt die Kraft – Lass die Sucht nicht an die Macht!“

Unsere Projektwoche endet mit einem Fußballturnier.

VERANSTALTER: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße

ORT: Städt. Kinder- und Jugendhilfezentrum
Talstraße, Talstr. 2, 52068 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/513164

KOSTEN: 5,- € (inkl. Imbiss)

→ LESUNG

DO 17. NOVEMBER, 19.30 UHR

„Lass mich die Nacht überleben“

Jörg Böckem hat jahrelang ein Doppelleben als Journalist und Junkie geführt. In seinen Büchern beschreibt der aus Erkelenz stammende Autor den Weg in die Sucht sowie seinen Ausstieg. Nach der Lesung: Fragen und Diskussion mit Jörg Böckem, Gespräche mit Mitarbeitern der Suchthilfe Aachen, Büchertisch. Offene Lesung für Interessierte.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Grundversorgung
Schwerstabhängiger

ORT: Klangbrücke, Kurhausstr. 2, 52062 Aachen

KOSTEN: 4,- € (2,- € ermäßigt)

VVK: Frankenberger Buchladen, Klenkes Ticket
Shop

FR 18. NOVEMBER, 11.30 UHR

„Lass mich die Nacht überleben“

Heute liest Jörg Böckem für Schüler und Studierende.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Grundversorgung
Schwerstabhängiger

ORT: KathO, Robert-Schuman-Str. 25,
52066 Aachen

KOSTEN: 1,- €

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

TAG DER OFFENEN TÜR

MI 23. NOVEMBER, 13.30 – 16.30 UHR

„Die Arbeit mit Schwerstabhängigen“

Interessierte Bürger und Fachkräfte haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten und Angebote zur Grundversorgung Schwerstabhängiger am Kaiserplatz kennen zu lernen.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen, Grundversorgung
Schwerstabhängiger

ORT: Grundversorgung Schwerstabhängiger,
Kaiserplatz 15-18, 52062 Aachen

DO 24. NOVEMBER, 16.00 – 19.00 UHR

„Lifeline – Im Visier“

Der ‚Treff am Jakobsweg‘ öffnet seine Türen: Sehen Sie einen Kurzfilm über das Leben eines Klienten, sprechen Sie bei Kaffee und Kuchen mit Betroffenen und werden Sie gemeinsam kreativ.

VERANSTALTER: AHG ambulant Betreutes Wohnen

ORT: AHG ambulant Betreutes Wohnen,
Außenstelle „Treff am Jakobsweg“,
Jakobstr. 139, 52064 Aachen

KOSTEN: Spende erbeten

→ SPIRITUELLES

DI 22. NOVEMBER, 20.30 – 21.30 UHR

„Haltestelle: Ich höre, wenn ich sehe und sehe, wenn ich höre.“

Die „Haltestelle“ lädt einmal im Monat Erwachsene ein zum Hören, Sehen, Weitersehen. Sie ist ein Ort zum Abschalten, Runterkommen und Auftanken. Eine Performance mit der Künstlerin und Musikerin Sonja Mischor.

VERANSTALTER: Zeitfenster. Gemeinde in der Pfarre Franziska von Aachen

ORT: Pfarrkirche St. Foillan, Münsterplatz, 52062 Aachen

INFORMATION: Jürgen Maubach, Tel. 0241/47032711, www.zeitfenster-aachen.de

DO 24. NOVEMBER, 18.00 UHR

„Gottesdienst: (Sehn-) Sucht nach Leben“

Oekumenischer Gottesdienst gestaltet von und mit Schülern Aachener Schulen

VERANSTALTER: Integrierte Psychiatrieseelsorge Aachen, Citykirche St. Nikolaus

ORT: Citykirche St. Nikolaus, Fußgängerzone Großkölnstr., 52062 Aachen

FR 25. NOVEMBER, 20.30 – 22.00 UHR

„BibelSegenFeier – Chillen bei Gott – Psalm 23“

Spielerisch werden Bibeltexte mit dem Leben der Teilnehmer in Kontakt gebracht. Zum Abschluss folgt ein Segen. Unterstützt wird die spirituelle Erfahrung durch improvisierte Live-Musik. Anschließend gibt es Brot, Wein und Zeit zum Gespräch.

VERANSTALTER: Pfarre Franziska von Aachen, Citykirche St. Nikolaus

ORT: Citykirche St. Nikolaus, Fußgängerzone Großkölnstr., 52062 Aachen

INFORMATION: Jürgen Maubach, Tel. 0241/47032711

→ DISCO/TANZ

FR 25. NOVEMBER, 18.00 – 21.30 UHR

Teenie-Disco

Cooler Musik hören, nette Leute treffen, tanzen und leckere Drinks ohne Alkohol! Eine Disco für 13-16-Jährige – geplant und vorbereitet vom Teenie-Ehrenamtler-Team des Kinder- und Jugendzentrums.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus

ORT: Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus, Händelstr. 6, 52074 Aachen

KOSTEN: 1,- € (inkl. 1 Getränkegutschein)

FR 25. NOVEMBER, 18.00 – 22.00 UHR

„Fruity Fun – geschüttelt, nicht gerührt“

Bei einem Discoabend mixen die Jugendlichen alkoholfreie Cocktails, tanzen und haben Spaß – ganz ohne Alkohol. (18 – 20 Uhr für Kids ab 9 Jahren, von 20.00 – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 14 Jahren)

VERANSTALTER: Kleine offene Tür King's Club

ORT: Kleine offene Tür King's Club, Talbotstr. 20, 52068 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

→ ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

FR 25. NOVEMBER, 11.00 – 13.00 UHR

„Ausstellung Tofuwurst – eine Biographie“

Mit der Ausstellung „Tofuwurst – eine Biographie“ der Cartoonistin Mele Brink und einem kleinem Imbiss bedanken wir uns bei allen Kooperationspartnern und Helfern.

Zur Ausstellung: Gezeigt werden Originalzeichnungen und einige „Extrawürste“, in denen es um Selbstfindung, Zugehörigkeit und Identität geht.

VERANSTALTER: Suchthilfe Aachen

ORT: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14, 52062 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** Tel. 0241/41356128, Email: mailat@suchthilfe-aachen.de

→ AUSBLICK

MO 05. DEZEMBER, 15.00 – 17.00 UHR

„Arbeitskreis Suchtprävention in der StädteRegion Aachen“

Suchtprävention ist eine Querschnittsaufgabe von Akteuren verschiedener Institutionen. Zur Vernetzung, Abstimmung und Koordination gibt es den Arbeitskreis Suchtprävention in der StädteRegion Aachen. Die Mitglieder treffen sich viermal im Jahr, um Maßnahmen der Suchtprävention abzustimmen.

ORT: KK 44 – Kriminalprävention/Opferschutz, Jesuitenstr. 5, 52062 Aachen

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

DI 06. – MI 07. DEZEMBER, 9.00 – 16.30 UHR

FORTBILDUNG

„MOVE am Arbeitsplatz“

Das „suchtfreie Unternehmen“ gibt es wahrscheinlich nicht. Aber welche Auswirkungen hat dies auf die Arbeitswelt? Woran erkennt man einen möglichen Suchtmittelkonsum? Und vor allem: Wie können soziale, betriebliche Ansprechpartner, Betriebsärzte, Betriebsräte oder Ausbilder reagieren? Wie können Betroffene motiviert werden, ihr Verhalten zu verändern, um gesund und wieder voll arbeitsfähig zu werden?

Bei MOVE (motivierende Gesprächsführung) handelt es sich um eine Fortbildung in Gesprächsführung, bei der die Inhalte in Paar- und Kleingruppen praktisch umgesetzt, und nicht nur theoretisch vermittelt werden.

Die Grundlagen zur Veränderungsbereitschaft sowie zu den Gesprächstechniken sind auf andere Themenbereiche und Konflikte in der Arbeitswelt übertragbar, bei dem es um die Förderung von Motivation und Veränderung geht.

REFERENTEN: Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen), Frank Schlaak (FFS Dortmund)

ORT: IHK Aachen, Theaterstr. 6-10, 52062 Aachen

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich!** IHK Aachen, Frank Finke, Tel. 0241/4460-139, www.aachen.ihk.de

KOSTEN: 460,- €

Schirmherrschaft

- Marcel Philipp, Oberbürgermeister der Stadt Aachen
- Helmut Etschenberg, Städtereionsrat der StädteRegion Aachen

Veranstalter

- Suchthilfe Aachen

Kooperationspartner

- AHG ambulant betreutes Wohnen
- Arbeitskreis Suchtprävention in der StädteRegion Aachen
- Caritasverband für die Region Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V.
- Citykirche St. Nikolaus
- D-Hof für Kinder und Jugendliche
- Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.
- DRK KV Aachen-Stadt e.V.
- Fachstelle für Suchtvorbeugung in der StädteRegion Aachen
- Frankenberger Buchladen
- Gesundheitsamt StädteRegion Aachen
- Industrie- und Handelskammer Aachen
- Integrierte Psychiatrieseelsorge Aachen
- KatHO NRW – Abteilung Aachen
- Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus
- KK 44 – Kriminalprävention/Opferschutz
- Kleine offene Tür „King's Club“
- Klenkes Ticketshop
- Kreuzbund, DV Aachen
- Kulturbüro der Stadt Aachen
- Luise-Hensel-Realschule
- Martin-Luther-King Schule
- Mele Brink
- Pfarre Franziska von Aachen
- salus klinik hürth

- Schwabe & Bayer
- SKM Seniorenzentrum Heilig Geist
- Stadt Aachen – Fachbereich Kinder, Jugend und Schule
- Stadtbibliothek
- Städtisches Kinder- und Jugendhilfezentrum Talstraße
- Viktoriaschule Aachen
- WABe Akazia
- Zeitfenster. Gemeinde in der Pfarre Franziska von Aachen
- Zirkus Configurani

Wir danken allen Mitwirkenden – auch den vielen ungenannten – für ihre Unterstützung.

Finanzierung

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen
Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/8618-50
Telefax: 0211/86185-4444
Email: info@mgepa.nrw.de
www.mgepa.nrw.de

StädteRegion Aachen
Der Städtereionsrat
Zollernstraße 10, 52070 Aachen
Telefon: 0241/51980
Email: info@staedteregion-aachen.de

Koordinierung

ginko Stiftung für Prävention
Kaiserstraße 90, 45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/30069-31
Telefax: 0208/30069-49
Email: j.gass@ginko-stiftung.de

Kontakt

Suchthilfe Aachen

Yvonne Michel

Hermannstr. 14, 52062 Aachen

Telefon: 0241/41356128

Email: praevention@suchthilfe-aachen.de

www.suchthilfe-aachen.de

<http://blog.suchthilfe-aachen.de>

